

**Verlagsverkauf.**

Die Gesamtauflage nebst Verlagsrecht u. Klischees von zwei illust. Humoresken (in Versen u. Illustrat. ähnlich den Erscheingn. von Busch) ist infolge eingetret. Umstände und nichtbuchhändler. Unternehmen wegen zum **Herstellungspreise abzugeben.**

Angebote u. # 1801 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Lukrativ. Sortiment m. **23000 M** Umsatz p. J. ist, da Besitzer anderes Gesch. übernehm. muss, f. **8500 M** zu verkaufen. Gef. Angeb. orb. u. **508.**

Dresden. **Julius Bloem.**

**Kaufgesuche.**

**Rentable Buch- und Kunsthandlung**

(auch Nebenbranchen) mit großer, fester Kundschaft zu kaufen gesucht.

Angebote unter # 1802 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Ein gangbarer, mittlerer Verlag, am liebsten mit Zeitschrift, wird zu kaufen gesucht. Genügende Vermittel vorhanden.

Angebote unter # 1803 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

**Verlag**

ernster Richtung, auch einzelne Artikel, sucht eine ältere Verlagsgesellschaft gegen Kassa zu erwerben; ev. würde auch auf eine stille Beteiligung mit Kapital reflektiert werden. Auch neue

**Verlagsprojekte,**

deren Ausführung mit Hilfe fremden Kapitals erfolgen soll, bitte ich mir zu unterbreiten. Strengste Diskretion selbstverständlich. Gef. Angeb. unter S. V. 1804 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Soliden Verlag mit Zeitschriftenunternehmen und periodisch erscheinenden Werken suche ich für einen meiner Herren Auftraggeber, dem ein Anlagkapital von 100000 M zur Verfügung steht, zu erwerben.

Berlin W. 50, Ansbacherstr. 6.

**Alfred Scholz.**

**Verlag** technischer, kunstgewerblicher und architektonischer Spezialität wird gegen Barzahlung zu kaufen gesucht.

Angebote unter G. M. 29 durch Herrn **Hermann Schultze** in Leipzig erbeten.

**Ich suche zu kaufen:**

Ein gutes solides Sortiment in verkehrreicher Stadt der deutschen Schweiz. Mein Interessent verfügt über 50000 Fr. und ist ein sehr strebsamer Kollege.

Stuttgart, Königsstraße 38.

**Hermann Wildt.**

Solide Verlagsbuchhandlung mit einem nachweisbaren jährlichen Reingewinn von 3-5000 M wird zum 1. Januar 1901, oder auch später, gegen bar zu kaufen gesucht.

Angebote unter Verlag # 1810 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Teilhaberangebote.**

**Beteiligung, Kauf.**

Ein hervorragend begabter und renommierter Verlagsbuchhändler, ehrenhaften und friedfertigen Charakters, mit großen geschäftlichen Erfolgen, sucht sich an einem größeren Verlage, einer Buchdruckerei oder einer Kunstanstalt zu beteiligen. Derselbe hat namentlich im Zeitschriftenverlag sehr reiche Erfahrungen, beherrscht aber auch als früherer Leiter einer großen Kunstanstalt das Buchdruckerfach, sowie sämtliche Reproduktionsverfahren der Neuzeit vollkommen. Da Suchender außerdem eine vorzügliche wissenschaftliche Bildung besitzt und gesellschaftliche und verwandtschaftliche Beziehungen zu den ersten Kreisen hat, wird nur auf eine renommierte Firma reflektiert, in der er auf Wunsch auch ein Probejahr durchmachen würde. Diskretion auf Ehrenwort zugesichert.

Angebote unter D. K. # 1780 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Die Leipziger Neuesten Nachrichten vom 27. November schreiben:

**Otto Hertig**, Gesamt-Ausgabe der am 1. Januar 1900 in Kraft getretenen Reichsgesetze und Verordnungen nebst den preussischen Ausführungsgesetzen, Verordnungen und Verfügungen. 997 Seiten Lexikon-8°. Preis: geb. in Leinwand 10 M., in Original-Halbfranz 12 M. — Im Verein mit drei anderen praktischen Juristen hat der aus seiner anwaltlichen Tätigkeit in und weit hinaus über Berlin sehr gut bekannte Herausgeber sich der mühsamen Arbeit unterzogen, das Bürgerliche Gesetzbuch und alle die anderen deutschen Reichsgesetze, die gleichzeitig mit diesem am 1. Januar in Kraft treten, einheitlich organisch zu bearbeiten. Das Werk erstreckt sich über 29 Gesetze und 11 Bekanntmachungen, Verfügungen und Verordnungen. Man muß staunen darüber, wie das auf dem im Verhältnis zu dem gewaltigen Material mäßigen Umfange möglich gewesen ist. Und doch erklärt sich die Sache einfach: die Herausgeber haben die Hinweisungen von einer Gesetzesstelle auf parallele oder erläuternde oder in sonst welchem Zusammenhange damit stehende Paragraphen anderer Gesetze in demselben Bande nirgends in Worten, sondern überall nur in Zahlen zum Ausdruck gebracht. Da die einzelnen Stücke des Werkes fortlaufende Nummern tragen, ließ sich das leicht so ausführen, daß bei den Hinweisungen das Gesetz mit einer fetten Zahl bezeichnet und dann die Zahl des Paragraphen und oft auch noch der Zeile in gewöhnlicher Schrift daneben gesetzt wurde. Große Arbeit erscheint dadurch in bescheidenster Form vor uns. Dem Ganzen ist ein mit außerordentlicher Sorgfalt bearbeitetes Sachregister von 84 Seiten Umfang beigegeben. Der Druck ist klar und übersichtlich, die Zusammenstellung in einen stattlichen Band für den praktischen Gebrauch sehr wertvoll und der Preis äußerst mäßig.

**Bezugsbedingungen:**

25% à cond., 33 1/3% fest, bar 40% und 11/10.

1 Probe-Exemplar mit 50%.

Bitte gef. zu bestellen!

Leipzig.

**Feodor Reinboth, Sep.-Edo.**

5. Tausend.

5. Tausend.

**Buckerkrankheit.**

Im Kommissionsverlage von Fr. Zittel Nachf. in Dresden erschien:

**„Das Chinin des Diabetes“.**

Absolutes Heilverfahren

gegen Zuckerharnruhr.

II. a. schreibt darüber der Gerichtsarzt und Fachschriftsteller Dr. A. von Tury: Ihre geistreiche Broschüre habe ich mit großem Interesse gelesen und freue mich auf den Moment, wo ich dem Wohltäter der Menschheit die Hand drücken kann.

Preis 2 M 50 S ord., à cond. mit 25% bar mit 33 1/3% Rabatt.

**Fertige Bücher.**

**Verlag von Max Babenzien in Rathenow.**

**fürs Lager:**

**Herrings**, Kuba und der Krieg. 2 M.

**v. Herberg**, Ausbildung einer Eskadron. 1 M.

**Sende**, Landesbefestigung. 2 M 50 S.

**Manché**, Die brandenburg.-preuß. Reiterei. 4 M.

**v. Rosenberg**, Gedanken über unsern Dienst. 3 M.

**v. Sanden**, Offizier-Reitstunde. 1 M 20 S.

**Scheibert**, Zusammenwirken der Armee u. Marine. 4 M.

**v d Schulenburg**, Kriegserfahrungen. 1 M 20 S.

**Wachs**, Russisches Volk und Heer. 80 S.

**v. Walthoffen**, Kavallerie in den Zukunftskriegen. 1 M.

Ich bitte gef. verlangen zu wollen.

Rathenow, den 30. November 1900.

**Max Babenzien.**

